I.N. 55369

Straßburg i/Els. 30 Juli '95

Hochzuverehrender Herr!

Ew. Hochwohlgeboren beehre ich mich meinen allerverbindlichsten Dank für die prächtige Gabe auszusprechen, die Sie mir durch Vermittelung des Herrn Hölder haben zugehen lassen. Wo es in Oesterreich gilt die Kunst oder die Kunstwissenschaft zu fördern, ist man stets sicher Ihrem Namen zu begegnen, wenn auch nur in bescheidener Zurückgezogenheit, wie ja auch im vorliegenden Falle, wo Ihnen die reiche und geschmackvolle Herausgabe des merkwürdigen Traiansmonumentes verdankt wird. Den ersten Ertrag der dortigen Nachforschungen habe ich vor Jahren in Bukarest unter Führung des Herrn Tocilescu kennen gelernt;

jetzt erscheint der zerstreute Bau mit
seinem reichen Skulpturschmuck durch
Ihre und Ihrer Gehilfen Bemühung
wenigstens in effigie wiederhergestellt,
in derselben vornehmen Weise die
wir bei solchen Wiener Publicationen
gewohnt sind. Dabei ist es ein eigenes
Zusammentreffen daß das Siegesdenk-
mal Traians über die Dacier zu glei-
cher Zeit herausgegeben wird, wo man
in Rom bemüht ist Marc Aurels
Siegessäule über Marcomannen
und Quaden in zuverlässigen Nachbil-
dungen herauszugeben und so die
ältesten ~~Urk~~ bildliche Urkunden
über das Leben unserer Vorfahren
zu sichern.

Empfangen Sie nochmals,

Hochzuverehrender Herr, den Ausdruck verbindlichsten Dankes und vollkommener Ehrerbietung, mit der ich verharre

Ew. Hochwohlgeboren

ganz ergebener

Ad. Michaelis

WIENER STADTBIBLIOTHEK

z. J.N. 55369

Herrn A. Hölder ersuche ich ganz ergebenst die
./. Einlage an Herrn Nic. Dumba, dessen gegenwärti-
gen Aufenthaltsort und nähere Adresse mir nicht
bekannt sind, gefälligst gelangen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Strassburg i/Els. 30/7 95

Prof. Dr Ad. Michaelis

WIENER STADTBIBLIOTHEK